

Zwanzigster Sonntag C

Die Lesungs- und Evangeliumstexte finden Sie auf der Bistumsseite unter: <https://www.bistum-hildesheim.de/coronavirus-massnahmen-und-informationen/hausgottesdienste-hausandachten-hausgebete/>

Einführung von *Pastor Rein Ounapuu*

Liebe Schwestern und Brüder,

jeder Mensch hat für sich erkannte Wahrheiten und manchmal nimmt er sich das Recht, mit anderen Menschen zu streiten, um seine Wahrheit den Anderen aufzuzwingen. Die Wahrheit hat also auch soziale Kriterien. Wenn beispielsweise ein Streit zwischen zwei Personen öffentlich wird, dann bekommt einer von den Streithähnen meistens mehr Zustimmung als der Andere. Jedoch lässt sich die Öffentlichkeit bei der Bewertung nicht von den Regeln der Vernunft leiten, sondern hat nur den kurzfristigen Nutzen vor Augen. Die Mehrheit möchte nämlich immer auf der Seite der Mächtigen und Sieger stehen, sie versucht, die Meinung der Mächtigen zu erahnen und kläfft wie ein Kettenhund gegen ihre Feinde.

Die letzte Wahrheit aber kennt nur Gott. Daher sollten wir an unseren Wahrheiten immer ein wenig zweifeln und nach Argumenten suchen, um sie zu präzisieren. Unsere Oberflächlichkeit aber sollen wir bereuen.

Wir sprechen das Schuldbekenntnis...

Predigt von *Pastor Rein Ounapuu*

Liebe Schwestern und Brüder,

nach dem Alten Testament schuf Gott die Welt in sechs Tagen und den Menschen am letzten Tag. Weiter steht geschrieben, dass er den Menschen als sein Bild schuf, ihm ähnlich. Aber was müssen unsere Augen sehen? Eher sind wir den Tieren ähnlich, die ebenso wie wir zwei Augen, zwei Ohren, vier Gliedermaßen, ein Nervensystem, einen Kreislauf und Verdauungsorgane haben.

Auch das Verhalten der Menschen ähnelt dem Revierkampf von Raubtieren, nur haben die Menschen ihn bis hin zur Eroberung der Welt ausgeweitet. Sogar die Religion macht hier keine Ausnahme, so wie Jesus es zugeben musste: Es wird darum gekämpft, wessen Glaube von allen richtigen Glauben der richtigste ist.

Die Meinungsspaltung verläuft nicht nur zwischen den Staaten, Völkern und Religionen, sondern kann auch Leute von uns entfremden, die uns biologisch am nächsten sind.

Die Wahrheit hat für den Menschen leider zwei Bedeutungen.

Erstens: Die Wahrheit ist die letzte Stufe der Wirklichkeit. Sie sagt, wie die Sachen wirklich sind - auch was die Erschaffung der Welt und des Menschen angeht. Leider kann nur Gott davon wissen und uns ist es nicht gegeben, ihn direkt zu befragen.

Zweitens: Für den Menschen ist die Wahrheit gleichbedeutend mit Nutzen. Hierbei ist die Frage interessant, wie lange etwas nützlich zu sein vermag: nur für den gegenwärtigen Moment, für das irdische Leben oder für die Ewigkeit?

Die letzte und angenehmste Wahrheit für einen Menschen wäre doch die Vergebung aller Sünden und die Rettung vor dem auf die Erde

geworfenen Feuer – kurzum: eine Existenz im Paradies bei Gott. Die Zeitlinie aller anderen Wahrheiten ist mit dem irdischen Leben begrenzt und im Sinne der Religion zweitrangig, ein Mittel zum Zweck.

Liebe Schwestern und Brüder, wenn Jesus sagte, dass er gekommen ist um Feuer auf die Erde zu werfen, dann hat er uns vor die Wahl gestellt, wo wir dieses Feuer löschen und wo wir es brennen lassen. Spaltungen finden wir überall und in allem. Wir sind dazu bestimmt, durch die Auseinandersetzung mit anderen Menschen unser Wahrheitsverständnis zu verbessern und zu präzisieren. Auch die Spaltung ist als Aufgabe zu verstehen, sich um Eintracht zu bemühen, ohne die moralischen Werte aufzugeben.

Wenn die Wahrheit, die ein Mensch erkennt, nicht vollkommen ist, dann hat es keinen Sinn, sie vollkommen zu verwirklichen. Der Mensch muss seine Wahrheitserkenntnis weiterentwickeln und verstehen, dass die moralische Entwicklung die langsamste Entwicklung überhaupt ist. Einen Fortschritt erreicht man nur sehr mühsam und Rückschläge sind unvermeidlich. Am wichtigsten aber ist: Von all dem abgesehen dürfen wir die Hoffnung nicht verlieren, dass der Mensch einmal sein von Gott geschaffenes Wesen erkennt und dass das Ende der Welt gleichbedeutend mit dem Anfang der neuen Schöpfung ist. Amen.